

Kommunale Kindertages- einrichtungen im Saarpfalz-Kreis

KLEINE kommen bei
uns groß raus!



Juli 2008

"Bei uns kommen KLEINE groß raus"

Willkommen bei den kommunalen Kindertageseinrichtungen im Saarpfalz-Kreis.

"Bei uns dreht sich Alles um die Kinder"

Kinder sind der Teil der Gesellschaft, der die längste Lebenszeit vor sich hat. Es sind die Kinder, die die Zukunft gestalten werden.

Wir nehmen die Bedürfnisse und Rechte der Mädchen und Jungen ernst und verstehen uns als "Kompagnons" für Kinder und für ihre Familien.

Als Kindertageseinrichtung wollen wir im unruhigen Leben unserer modernen Kinder stabile "Nebenheimat" sein, wo sich wichtige Teile des Kinderlebens abspielen. Bei uns lernen sie zum ersten Mal in ihrem jungen Leben ohne die helfende Hand ihrer Eltern oder anderer naher Personen zu bestehen.

In unseren Einrichtungen finden Kinder den kommunikativen Rahmen und kompetente Erwachsene, die gerne mit ihnen zusammen sind, die Zeit für sie haben, die sie beim Aneignen dieser Welt begleiten und liebevoll betreuen.

So wird ihr Kind die Kindertagesstätte als einen Ort erleben, an dem es Geborgenheit findet, vielseitige Beziehungen zu anderen Mädchen und Jungen eingehen kann und Anregungen zum Erforschen und Erfahren seiner Umwelt erhält.

„Und Vieles dreht sich um die Eltern"

Eltern oder andere, dem Kind nahestehende Erwachsene sind die wichtigsten Bezugspersonen für das Kind und somit unsere wichtigsten Partner. Bei uns können sich die Eltern auf gut ausgebildete engagierte ErzieherInnen verlassen, die ihnen die herzliche Aufnahme und Annahme ihres Kindes garantieren.

Wir möchten Eltern einen KiTa-Platz in ihrer Nähe und Öffnungszeiten, die zu ihrem Tagesablauf passen, bieten. Wir legen großen Wert auf eine gute Zusammenarbeit mit regelmäßigem Austausch.

In Zukunft nur mit Kindern!

Wenn es im Staate besser werden soll, muss bei den Kindern angefangen werden. (Martin Luther)

Wir freuen uns, wenn Austausch und Verständigung bereits vor der Aufnahme des Kindes beginnen. Deshalb laden wir Eltern mit ihren Kindern herzlich ein, bei uns zu hospitieren, sich in einem Gespräch über die Konzeption zu informieren u. ä..

Wir, das sind die 13 kommunalen Kindertageseinrichtungen im Saarpfalz-Kreis, jede mit ihrem eigenen Profil und individueller pädagogischer Konzeption, orientiert an dem jeweiligen Standort.

Gemeinsam sind uns die gesetzlichen Grundlagen und der damit verbundene Auftrag...



...für jedes Kind sicherzustellen.

Mehr dazu auf den folgenden Seiten.

Wenn Sie sich für eine Kindertageseinrichtung interessieren, rufen Sie uns einfach an und vereinbaren einen Termin.

Wir freuen uns über Ihren Besuch und ein persönliches Gespräch.

Ute Müller

Fachberaterin für die kommunalen Kindertageseinrichtungen im Saarpfalz-Kreis

Information über die kommunalen Kindertageseinrichtungen
im Saarpfalz-Kreis finden Sie auch im Internet unter
www.saarpfalz-kreis.de.

„Kinder – nicht mehr allein Privatsache von Eltern“

Kinder brauchen nicht nur gute Kindertageseinrichtungen sondern zusammen mit ihren Eltern auch eine Gesellschaft, die ihnen interessiert und wohlwollend gegenüber steht. Kindertageseinrichtungen gehören, so das Gesetz, zu den notwendigen Begleitern von Familien im Alltag.

Die Betreuung, Bildung und Erziehung in Kindertagesstätten aber auch die Zusammenarbeit zwischen Tagesstätten und Eltern ist gesetzlich geregelt. Dabei liegt die Verantwortung für die Erziehung des Kindes primär bei den Eltern. Diese sollen durch Angebote der Jugendhilfe, zu denen auch Tageseinrichtungen für Kinder gehören, unterstützt werden. Die grundlegenden Aufgaben sind im Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) festgelegt.

In Kindertageseinrichtungen die Möglichkeiten des KJHGs auszuschöpfen, heißt heute, gemeinsam mit Eltern die Belange von Kindern in der Kommune zu thematisieren und zu vertreten und die Eltern in ihrer verantwortungsvollen mühsamen Elternrolle zu stärken.

Formal wird die pädagogische Arbeit von Kindertageseinrichtungen im Saarland durch die beiden Ausführungsgesetze geregelt:

- Gesetz Nr. 969 zur Förderung der vorschulischen Erziehung und
- Gesetz Nr. 1258 zur Förderung von Kinderkrippen und Kinderhorten.

Diese Gesetze regeln auch das Mitspracherecht der Eltern.

In Zusammenarbeit mit den öffentlichen und freien Trägern hat das Ministerium das Bildungsprogramm für saarländische Kindergärten (SBP) beschlossen. Das SBP wurde unter Leitung von Frau Dr. Christa Preissing von der Freien Universität Berlin, erarbeitet.

In 2006 wurde das Bildungsprogramm in seiner Endfassung als Broschüre herausgebracht und in 2007 folgten die dazugehörigen Handreichungen.

Mit der Verabschiedung sind die Kindertageseinrichtungen aufgefordert, die Inhalte des SBP in der Praxis zu verankern. Die Umsetzung erfolgt im Rahmen der bestehenden gesetzlichen und materiellen Bedingungen.

Bildungsauftrag

Bildung ist ein aktiver, sozialer, emotionaler und sinnlicher Prozess der Aneignung von Welt.

Frühkindliche Bildungsprozesse sind ganzheitlich und komplex.

Sich ein Bild von der Welt machen beinhaltet:

- Kinder müssen die Chance haben, ein Gefühl für sich selbst zu entwickeln, eigene Bedürfnisse, Interessen und Ansprüche bewusst erleben zu können und ihnen angemessen Ausdruck zu verleihen, damit sie fähig werden, sich ein Bild von sich selbst in dieser Welt zu machen. Kinder müssen lernen, das Denken, Fühlen und Handeln anderer zu achten, wertschätzend miteinander umzugehen, aber auch Kritik zu äußern und annehmen zu können, Konflikte auszuhandeln und sich in der Gemeinschaft zurecht zu finden, damit sie sich ein Bild von anderen in dieser Welt machen können.
- Der Forschergeist der Kinder muss gefördert werden. Sie sollen Freude am Experimentieren und Knobeln, am Überwinden von Schwierigkeiten und am Suchen und Ausprobieren von Lösungswegen haben, damit sie das Weltgeschehen erleben, erkunden und erforschen können. Sie sollen wissen, warum und wie der Mensch die Natur nutzt, gestaltet, erhält und sich für sie verantwortlich fühlt.
- Kinder müssen wieder lernen zu lernen und erfahren, dass man lernt, was man lernt und wie man lernt. Daraus ergeben sich folgende Aufträge für die Arbeit in den Kindertageseinrichtungen:

- Verlässliche Bindungen und emotionale Sicherheit sind die Grundbasis der pädagogischen Arbeit;
- ErzieherInnen müssen Bildungsgelegenheiten schaffen und Bildungsprozesse begleiten und fördern;
- Fachkräfte müssen die Bedürfnisse, Interessen und Entwicklungsphasen der Kinder erkennen und die Arbeit danach ausrichten;
- Die Kindertageseinrichtung ist für Kinder, Eltern und ErzieherInnen ein Ort der gegenseitigen Beratung und des gegenseitigen Austausches.

„Wir sollten Achtung haben vor den Geheimnissen und Schwankungen der schweren Arbeit des Wachsens! ... Wie soll das Kind morgen leben können, wenn wir es heute nicht bewusst verantwortungsvoll leben lassen? Wir sollten jeden Augenblick achten, denn er stirbt und wiederholt sich nicht, und immer sollten wir ihn ernst nehmen.“ (Janosh Korczak)

Erziehungsauftrag

Wenn Bildung die zentrale Aktivität bezeichnet, über die Kinder sich die Welt aneignen – eine innere Welt konstruieren, dann kann ein Kind nicht gebildet werden, es kann sich nur selbst bilden. Erziehung hat dann also keinen direkten Einfluss darauf, welche Art von Welt sich Kinder konstruieren. Bildung ist Ziel von Erziehung und somit muss Erziehung sich auf die Anregung aller Kräfte des Kindes beschränken. Erziehung gestaltet die Umwelt des Kindes und die Interaktion zwischen Erwachsenen und dem Kind. Erziehung entscheidet darüber, welchen Ausschnitt von Welt sich das Kind aneignen kann und welche Themen den Kindern auf welche Weise für ihre Konstruktionen vorgelegt werden.

Bildungsprozesse werden durch Erziehung angeregt, ermöglicht, unterstützt, begleitet und herausgefordert. Dabei orientiert sich die Arbeit der ErzieherInnen grundsätzlich an dem Kind selbst, das heißt, Fachkräfte müssen die Bedürfnisse, Interessen, Fragen und Entwicklungsphasen der Kinder erkennen. Erziehung basiert auf einer wertschätzenden, aufmerksamen und interessierten Grundhaltung dem Kind gegenüber. Eine verlässliche Beziehung zur ErzieherIn gibt Mädchen und Jungen Halt und Sicherheit.

Auf diesen Grundlagen umfasst Erziehungsarbeit in Kindertageseinrichtungen zum einen die Gestaltung einer anregungsreichen Umwelt, wie Räume, Außen- gelände und Materialien, – zum anderen die Gestaltung von Lern- und Erfahrungsfeldern wie Spiel- und Freiräume, Tagesstrukturen, Angeboten, Aktivitäten, Situationen und Projekten. Kindertageseinrichtungen bieten Kindern durch die alters- und geschlechtsgemischte Zusammensetzung der Gruppen vielfältige Möglichkeiten mit- und voneinander zu lernen und soziale Fähigkeiten zu entwickeln. Die Erziehung des Kindes findet im Rahmen einer Erziehungspartnerschaft von Eltern und ErzieherInnen statt.

Die Diskussion, was an die Kinder herangetragen werden soll, welche Themen ihnen vorgelegt werden und was zukunftsfähig ist, muss zugleich und in geeigneter Weise mit den Eltern geführt werden. Sie sind die wichtigsten Bindungspersonen für Kinder, nur mit ihnen kann Erziehung in Kindertageseinrichtungen Erfolg haben. Wir wollen die Eltern für die wichtigsten Themen gewinnen.

„Man kann in Kindern nichts hineinprügeln, aber man kann vieles aus ihnen herausstreicheln“.

Astrid Lindgren



„Ich fühle mich so glücklich um die Füße“, sagte er, wenn er zusah, wie der Lehmmatsch zwischen den Zehen hervorquoll. „Überhaupt bin ich glücklich am ganzen Körper.“

Aus „Rasmus und der Landstreicher“ von Astrid Lindgren

Bereits seit 1976 befindet sich unsere Kindertagesstätte in dem geräumigen, denkmalgeschützten Gebäude der ehemaligen "Luitpoldschule", im Stadtzentrum. Ein weitläufiger, naturnah-gestalteter Außenbereich erweitert die Bewegungs-, Spiel- und Lernmöglichkeiten der Mädchen und Jungen.



In drei altersgemischten Gruppen betreuen wir bis zu 70 Kinder im Vorschul- und Grundschulalter. Traditionell orientiert sich unsere Arbeit an den Bedürfnissen von Kindern verschiedener Altersstufen und den Bedürfnissen berufstätiger Eltern. Großen Wert legen wir darauf, dass sich Kinder und Eltern bei uns wohl und willkommen fühlen. Die ganzheitliche Vorbereitung der Kinder auf der Schule und eine gute Begleitung der Grundschul Kinder während der Hausaufgabenzeit und in der Freizeit liegt uns am Herzen.

Im Mittelpunkt unserer Erziehungsarbeit steht die individuelle Persönlichkeitsentwicklung der uns anvertrauten Mädchen und Jungen. Interesse, Achtung und Verständnis für das einzelne Kind und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern betrachten wir als Basis für unsere pädagogische Arbeit. Viele der Kinder stammen aus Familien verschiedener Nationalitäten. Dies macht unser Haus zu einem Treffpunkt interkultureller Begegnung und einem Ort der vielseitigen Erfahrungen. Gemeinsam spielen, voneinander lernen, arbeiten und feiern verbindet hier, schafft Freundschaft, Vertrauen und Solidarität.



Essen mit Genuss ist unsere Devise! Kinder haben Anteil bei der Erstellung von Speiseplänen. Ihre Vorlieben und Ideen sind gefragt. Gemeinsames Backen und Kochen mit den Kindern macht Spaß und bereichert den Speiseplan (dem Ernährungs-



konzept unserer Kindertagesstätte liegen die Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung zu Grunde). Wir bieten Frühstück, Mittagessen und einen Nachmittags-imbiss an. Durch die Kombination von viel frischem Obst und Gemüse, Vollwertprodukten und Tiefkühlmenüs können wir eine gesunde, abwechslungsreiche und kindgerechte Kost anbieten.

Auch gesundheitlich - diätbedingte oder religiöse Besonderheiten werden bei

der Essensplanung berücksichtigt. Sollten Sie Interesse an unserem Konzept oder Fragen zu unserer Arbeit haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Unsere KiTa hat an einer externen Evaluation unter Begleitung des Instituts für den Situationsansatz der Internationalen Akademie GmbH an der Freien Universität Berlin teilgenommen und dafür ein Zertifikat erhalten.

Unsere Adresse:

Städt. Kindertagesstätte Luitpoldschule
Kaiserstraße 5, 66386 St. Ingbert
Tel.: 0 68 94/38 68 00

Öffnungszeiten:

Regel-
kindergarten: 7:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Ganztags-Kiga
und Hort: 7:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Betreuungsangebot:

Kindergarten mit Frühstück
Kindergarten mit Frühstück und Mittagessen
Tagesstätte mit Vollverpflegung

Betreut werden 70 Kinder im Alter von
3 bis 12 Jahren

Ihre Ansprechpartnerin:

Susanna Klinkner-Pillong, Leiterin

Träger: Mittelstadt St. Ingbert



Unsere Kindertagesstätte liegt im St. Ingberter Stadtteil Rohrbach und besteht seit 1994. Die Einrichtung bietet Platz für 75 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren, diese werden in drei Gruppen betreut. Das Betreuungsangebot umfasst hauptsächlich die Kindergartenbetreuung, insgesamt stehen bei uns aber auch 20 Tagesplätze zur Verfügung.

Beim Kindergarteneintritt wird jedes Kind von uns individuell eingewöhnt. Wir berücksichtigen seine Lebenssituation und seinen Entwicklungsstand. Ein guter und intensiver Austausch mit den Eltern steht bei uns im Vordergrund und bildet die Arbeitsgrundlage unseres KiTa-Teams.

Wir reflektieren unsere Angebote und bemühen uns, den Familien unserer Einrichtung eine stützende und hilfreiche Betreuung anzubieten, bei der immer das Kind mit seinen Bedürfnissen im Mittelpunkt steht. Die Gruppe der Tageskinder hat, bedingt durch ihre gruppenübergreifende Mischung und den längeren Verbleib in der Einrichtung, besondere Ansprüche und zusätzliche Förderbereiche. Uns ist es wichtig, diese aufzugreifen und als eigenständige Aufgabe in die tägliche Arbeit miteinfließen zu lassen.

Unsere Kindertagesstätte ist das Haus "der Kinder". Ihre räumliche Innen- und Außengestaltung, mit allen Angeboten für Spiel- und Lernmöglichkeiten, orientiert und verändert sich nach den Ansprüchen und Interessen der Kinder. Sie zu beobachten und zu erkennen, bildet eine der wichtigen Voraussetzungen unserer pädagogischen Arbeit. Deren Schwerpunkte haben wir in folgenden Hauptzielen aufgeteilt:

- die Identifikations- und Gruppenzugehörigkeitsförderung
- die Persönlichkeitentfaltung und Entwicklungsförderung
- das Schaffen von künstlerischen und kreativen Erfahrungsfeldern
- den bewussten Umgang mit Spielmaterialien sowie eine ästhetische Umgebungsgestaltung

Wir arbeiten teamorientiert und beziehen die Eltern durch unsere Informationen, Meinungsfragen und der Möglichkeit zur aktiven Mitarbeit in die tägliche Kindergartenarbeit stets mit ein.

KLEINE kommen bei uns groß raus!

Ein besonderer Schwerpunkt unserer Arbeit liegt in der Kunstpädagogik. Das kann man schon in der Namensgebung unserer Gruppen erkennen. Die Gruppensymbole sind Kunstdrucke drei bekannter Künstler. Diese hängen vor dem jeweiligen Gruppenraum und werden in vielfältiger Weise immer wieder neu mit einbezogen und erarbeitet.



Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann können Sie uns gerne besuchen. Für ein intensives Informationsgespräch wäre eine vorherige Terminabsprache sinnvoll.

Unsere Adresse:

Städtische Kindertagesstätte
Rohrbach
Detzelstraße 20 a
66386 St. Ingbert
Tel.: 0 68 94/5 11 62

Unsere Öffnungszeiten:

- Kindergarten:
Montag bis Freitag: 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr
- Kindergarten mit Essensteilnahme:
Montag bis Freitag: 7:00 Uhr bis 14:00 Uhr
- Tagesstätte:
Montag bis Donnerstag: 7:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Die Kinder werden im Frühdienst zwischen 7:00 Uhr bis 8:30 Uhr und Spätdienst zwischen 12:45 Uhr bis 13:00 Uhr sowie die Tageskinder am Nachmittag gruppenübergreifend betreut.

Ansprechpartnerin:

Jeannette Bauer, Leiterin

Träger: Mittelstadt St. Ingbert

KLEINE kommen bei uns groß raus!

Unsere Kindertageseinrichtung liegt in Rentrisch - einem Ortsteil der Stadt St. Ingbert - direkt am Wald, umgeben von einem weitläufigen Außenspielgelände mit Sandkasten, Spielplatz, Klettermöglichkeiten und Spielwiese. Die großzügigen Räumlichkeiten umfassen die hellen Gruppenräume, Förderraum, Turnraum, Esszimmer, Küche, Schlafzimmer, Pflegebereich für die Aller kleinsten.



Die Kinder werden in zwei altersgemischten Gruppen betreut. In unserer pädagogischen Arbeit legen wir - ein bewährtes und motiviertes Team - Wert darauf, das Kind in seiner Gesamtpersönlichkeit kennen zu lernen und es entsprechend seinem Entwicklungsstand zu fördern und evtl. vorliegende Defizite so gut wie möglich auszugleichen.

Unsere Erziehungsarbeit umfasst viele Bereiche: Sozialer, kognitiver, kreativer, naturwissenschaftlicher, motorischer, emotionaler, musikalisch-rhythmischer Bereich. Die Projekte sind an den Interessen und

Bedürfnissen der Kinder orientiert. Jahreszeitlich- und alltagsbezogene Themen werden erarbeitet. Wir planen unsere Themen, lassen uns und den Kindern aber genügend Freiraum für spontane Aktionen. Wir versuchen, die Kinder sensibel für die



KLEINE kommen bei uns groß raus!

Umwelt zu machen und ihnen Werte für das Miteinander im Leben zu vermitteln. Tägliches Spielen im Freien ist eine Selbstverständlichkeit - ebenso wie regelmäßiges Turnen.



Die kleine Gruppe der ganztagsbetreuten Kinder trifft sich täglich in gemütlicher Runde zum Mittagessen und verbringt den Nachmittag zusammen beim Spielen drinnen und draußen.

Unsere Adresse:

Städt. Kindertageseinrichtung
Sebastian-Kurtz-Straße 7
66386 St. Ingbert-Rentrisch
Tel.: 0 68 94/3 63 03

Öffnungszeiten:

Tagesstätte: 7:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Krippe: 7:00 Uhr bis 16.30 Uhr
Kindergarten: 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Betreuungsangebot:

Tageskind mit Verpflegung (10 Plätze)
Krippenkind mit Verpflegung (5 Plätze)
Kindergartenkind (35 bzw. 38 Plätze)
Betreut werden Kinder im Alter von 8 Wochen bis zur Einschulung

Ihre Ansprechpartnerin:

Margit Selzer, Leiterin

Träger: Mittelstadt St. Ingbert

Auch unseren Krippen-
kinder umsorgen wir liebevoll was Zuwendung, Pflege, Ernährung und Erziehung betrifft.

Besonders wichtig ist uns ein guter Kontakt und eine harmonische Zusammenarbeit mit den Eltern - denn wir erfüllen einen gemeinsamen Erziehungsauftrag.

Es ist uns ein großes Anliegen, dass alle Kinder die uns anvertraut sind, gerne kommen, sich wohlfühlen und unbeschwerte Zeit mit viel Spaß in unserer Einrichtung verbringen.

Möchten Sie nähere Informationen? - Dann rufen Sie einfach an und vereinbaren einen Termin!

Sie erreichen uns in zwei

KLEINE kommen bei uns groß raus!



Idyllisch im Tal gelegen, von Wäldern und Wissen umrahmt, liegt der ca. 3.000 Einwohner zählende St. Ingberter Stadtteil Oberwürzbach. Unsere zweigruppige Kindertageseinrichtung liegt zentral und dennoch ruhig, abseits der

Hauptstraße. Kennzeichnend für die 1984 erbaute Einrichtung ist der großzügige Flurbereich mit einsehbarer Küche im Zentrum und die offene behagliche Holzdeckenkonstruktion der Gruppenräume.

Aus dem Gelände einer ehemaligen Gärtnerei und eines Schwesterngartens entstand unser Außengelände mit einer alten Steinmauer, einer Obstwiese und Beerensträuchern, die im Sommer zum Probieren einladen. An unserem kleinen Feuchtbiotop beobachten die Kinder besonders gerne das Wachsen und Werden der Frösche und Libellen. Zwei Holzblockhütten laden während der wärmeren Jahreszeit zum freien Spiel ein. Naturerfahrung ist für uns wichtig. Deshalb gehen wir bei fast jedem Wetter mit den Kindern nach draußen. Einmal pro Woche, an unseren festen Waldtagen, nutzen wir Wald und umliegende Wiesen als Spiel- und Erfahrungsraum.

Wir sind ein offenes Haus, dessen Räume allen Kindern gleichermaßen zur Verfügung stehen. Sie entscheiden selbst, wo und mit wem sie spielen. So entwickeln sie sich entsprechend ihrer Neigungen und Fähigkeiten, werden in ihrer Selbständigkeit gestärkt und zu neuen Lernerfahrungen ermutigt. Die Entwicklung des Körperbewusstseins ist eine wichtige Voraussetzung für viele spätere Lernerfahrung. Die freie Nutzung unseres Turnraumes sowie tägliche Angebote in



KLEINE kommen bei uns groß raus!

den Bereichen Bewegung, Tanz, Spiel und Rhythmik bringen das Kind in Einklang mit sich und der Welt.

Zur Verfügung stehen außerdem:
Der **Ruheraum**: zum Bauen, Legen, Musizieren, Puzzeln, Meditieren, sich Wohlfühlen, Kuscheln, Bücher Schauen ...
Die **Werkstatt**: zum Malen, Basteln, Pinseln, Hämmern, Tonen, Auseinandernehmen und Reparieren ...

Die **Puppenecke** und der **Verkleidungsraum**: zum Verkleiden, Schminken, Theaterspielen, Alleinsein mit Freunden ...
Der Flur für Tischspiele und zum Legobauen, das Kindercafé zum Frühstück, Klönen und Erzählen.

Wir möchten, dass sich Eltern und Kinder bei uns wohl fühlen. In den Funktionsräumen stehen die Erzieherinnen allen Kindern und Eltern als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung. Gerade während der Eingewöhnungszeit sind verlässliche Kontakte besonders wichtig. Deshalb haben wir die Stamm-



gruppen erhalten, d. h. zwei Erzieherinnen betreuen eine feste (Bezugs-) Gruppe von 20 bis 25 Kindern. In diesen Gruppen treffen wir uns am Ende jeden Morgens zum Reden, Musizieren, Spielen oder Feiern.

Unsere Adresse:	
Städt. Kita Oberwürzbach Hauptstraße 86 a 66386 St. Ingbert-Oberwürzbach Telefon: 0 68 94/8 84 20	
Unsere Öffnungszeiten:	
Tagesstätte:	7:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Kindergarten:	8:00 Uhr bis 12:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr (ausser Freitagnachmittag)
oder Schulkindbetreuung:	7:00 bis 13:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Ihre Ansprechpartnerin:	Sonja Paulus-Schaum, Leiterin
Träger:	Mittelstadt St. Ingbert

KLEINE kommen bei uns groß raus!

Die Kindertagesstätte Mandelbachtal, ausgezeichnet mit dem europäischen Sprachspiegel 2003 für frühes Fremdsprachlernen, liegt im Ortsteil Ormesheim und ist eine Einrichtung der Gemeinde Mandelbachtal. Unsere Kindertagesstätte liegt nahe der Grenze zu Frankreich. Wir sind eine fünfgruppige Kindertagesstätte mit Krippen- und Tagesplätzen und betreuen unsere Kinder in altersgemischten Gruppen; zusätzlich gibt es eine Hortgruppe mit Kindern im Alter von 6 bis 12 Jahren, die sich in einem Nebengebäude der Kita befindet.



In unserer Kindertagesstätte arbeiten wir teiloffen, d. h., die Kinder haben ihre Stammgruppe und können Spielbereiche außerhalb des Gruppenzimmers sowie Nachbargruppen aufsuchen. Auf Wunsch können sie dort einen ganzen Vormittag verbringen oder auch nur an Einzelaktionen teilnehmen. Die Kinder haben in unserem Haus einen großen Bewegungs- und Handlungsspielraum. Sie können sich im Hause frei, d. h. zielgerichtet und selbständig, bewegen.

Jungen und Mädchen lernen für sich und ihr Tun, Verantwortung zu übernehmen. Sie haben ihre regelmäßigen Tagesabläufe, erleben das Freispiel, angeleitete Beschäftigungen, Kinderbesprechungen, Festivitäten und Projektarbeiten auch mit Kindern aus anderen Gruppen. Wir legen Wert auf Bewegung in der Natur und das



KLEINE kommen bei uns groß raus!

Erlernen von Basiskompetenzen wie Selbständigkeit, Sprachverständnis, Problemlösungsfähigkeiten und den Umgang mit sich und anderen.

Im Rahmen des neuen Bildungsprogrammes haben wir vier Bildungsbereiche als Schwerpunkte unserer pädagogischen Arbeit festgelegt. Unsere Bildungsschwerpunkte sind: Schrift und Sprache, naturwissenschaftliche und technische Grunderfahrungen, soziale und kulturelle Umwelt sowie Körper, Bewegung und Gesundheit. Auswahlkriterien sind sowohl die Lebensnähe der Kinder sowie die räumlichen, organisatorischen und personellen Voraussetzungen in unserem Haus. Um die Bildungsbereiche konkret umzusetzen, haben wir Themen festgelegt, die in der dreijährigen Kindergartenzeit in jeder Gruppe mit den Kindern erarbeitet werden. Der Zeitpunkt der Durchführung richtet sich nach der Organisation und der jeweiligen Situation der Kindergruppe.

Ein weiteres Hauptgewicht unserer Arbeit ist die deutsch-französische Sprach-erziehung. Die Kinder erfahren, durch zwei französische MuttersprachlerInnen, Französisch als Alltagssprache. Französisch wird nicht unterrichtet, sondern in alltäglichen Situationen und im konkreten Spiel erlebt.

Gerne informieren wir Sie in einem persönlichen Gespräch - rufen Sie an!

Unsere Adresse:

Kindertageseinrichtung Ormesheim
Pfarrer-Kneipp-Straße 6 a, 66399 Mandelbachtal
Tel. 0 68 93/38 63, Fax 0 68 93/80 24 01
email: kita-ormesheim@t-online.de

Unsere Öffnungszeiten:

Kindergarten: 7:30 Uhr - 13:30 Uhr durchgehend
Krippe, Tagesstätte
und Hort: 7:30 Uhr - 17:00 Uhr durchgehend
Betreuung vor 7:30 Uhr nach Absprache möglich!
Tageweise Ganztagsbetreuung

Alter unserer Kinder:

18 Monate bis 12 Jahre

Ihre Ansprechpartnerin:

Rita Di Meo-Bachmann, Leiterin

Träger: Gemeinde Mandelbachtal

KLEINE kommen bei uns groß raus!

Unsere Kindertagesstätte liegt idyllisch mitten in der Natur. Träger der Einrichtung ist die Gemeinde Mandelbachtal. Da wir ein kleines Haus auf drei Etagen sind, ist es uns wichtig, den familiären Umgang miteinander zu pflegen. Wir betreuen 50 Kinder, die in zwei Gruppen aufgeteilt sind. Wir praktizieren in unserer Kindertagesstätte die halboffene Gruppenarbeit. Da wir viel Wert auf Selbstständigkeit



legen, haben die Kinder die Möglichkeit, sich frei in unseren individuell gestalteten Funktionsräumen zu bewegen. Besonders stolz sind wir auf unser großes und naturbelassenes Außengelände, das dem Bewegungsdrang der Kinder gerecht wird. Auch die französische Sprache spielt in unserem Haus eine große

Rolle. Neben vier Erzieherinnen unterstützt uns zusätzlich eine französische Erzieherin, die mit viel Liebe und Einfühlungsvermögen den Kindern spielerisch die französische Sprache näher bringt.



Unsere Einrichtung wurde 1960 als Kindergarten eröffnet. Im Jahr 2000 wurde das Haus nach längeren Umbauarbeiten zur Kindertagesstätte erweitert. Seit dieser

Zeit haben die Eltern die Möglichkeit, Betreuungsangebote wie z. B. Krippe, Tagesplatz und Hortplatz zu nutzen. "Wir sind ein kleines Haus, aber eine große Familie". Kinder aller Altersgruppen lernen bei uns gemeinsam ihre Umwelt zu erkunden, zu erforschen und zu begreifen.



In unserem Haus wollen wir den Kindern ganzheitliches Leben und Lernen gewährleisten, d. h., ihnen die Möglichkeit geben, verlorene, noch nicht gefundene oder neu zu entdeckende Sinnzusammenhänge zu erfahren.

Unsere Adresse:

Am Krähenberg 6
66399 Mandelbachtal-Heckendalheim
Telefon und Fax: 0 68 03/16 33

Unsere Öffnungszeiten:

Montags bis freitags
von 7:00 Uhr - 16:30 Uhr.
Die Sechs-Stunden-Gruppe ist täglich
von 7:30 Uhr - 13:30 Uhr geöffnet.

Ihre Ansprechpartnerin:

Silke Hieronimus, Leiterin

Alter unserer Kinder:

18 Monate bis 11 Jahre

Träger: Gemeinde Mandelbachtal



Unsere Kindertagesstätte Peppenkum, im idyllisch gelegenen Bickenalbtal, umgeben von Wiesen und Feldern, bietet den Kindern vielfältige Erlebnis- und Bewegungsmöglichkeiten.

Neben den Gruppenräumen, können die Kinder bedingt durch offene und gruppenübergreifende Arbeit, individuelle Bedürfnisse ausleben. Im großzügigen Turnraum, im Sinnesraum mit zweiter Ebene, am selbstgezimerten Puppenhaus, an der Kugelbahn und im abwechslungsreichen Außengelände. Highlight ist die Zwergerwerkstatt in unserem Holzhaus. Hier können die Kinder nach Herzenslust hämmern, sägen, hobeln, schrauben und vieles mehr.

Als direkte Grenzbewohner sehen wir in der bilingualen Spracherziehung ein weiterer Schwerpunkt



KLEINE kommen bei uns groß raus!

unserer Arbeit. Eine Französischsprachkraft vermittelt spielerisch Sprache und Kultur unserer Nachbarn.

Eine kleinere Gruppe, intensive Betreuung und feste Bezugspersonen gewährleisten, dass sich Krippenkinder bei uns wohlfühlen.

Neben der Hausaufgabenbetreuung können Hortkinder regelmäßig an einem Kreativangebot sowie einem bunten und abwechslungsreichen Ferienprogramm teilnehmen. Zur täglichen Freizeitgestaltung stehen ihnen verschiedene Spiel- und Bastelmaterialien, Computer als Lern- und Spielmedien zur Verfügung. In unserem vielfältigen Außengelände können sie ihren Bewegungsdrang ausleben, denn dies ist die beste Voraussetzung für eine gute Entwicklung.

Nähere Informationen finden Sie auch in unserer Homepage unter <http://www.kita-peppenkum.de>



Unsere Adresse:	
Kindertagesstätte Peppenkum	
Bickenalbtstraße 13, 66453 Gersheim-Peppenkum	
Telefon: 0 68 44/2 67, Fax 0 68 44/99 16 13	
email: kitapeppenkum@t-online.de	
Unsere Öffnungszeiten:	
Krippe:	7:15 Uhr bis 16:30 Uhr
Tagesstätte:	7:15 Uhr bis 16:30 Uhr
Hort:	7:15 Uhr bis 16:30 Uhr
Red. Tagesstätte:	7:15 Uhr bis 13:30 Uhr
Red.Hort:	7:15 Uhr bis 13:30 Uhr
Kindergarten:	8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Flexible Öffnungszeiten:	7:30 Uhr bis 12:30 Uhr und 16:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Ansprechpartnerin: Sigrid Konrad, Leiterin	
Träger: Gemeinde Gersheim	

KLEINE kommen bei uns groß raus!

Unsere Kindertagesstätte befindet sich in einem reinen Wohngebiet von Webenheim, einem Stadtteil von Blieskastel. 68 Kinder werden in drei Gruppen von neun pädagogischen Fachkräften betreut. Bei uns gibt es Kindergartenplätze – mit und ohne "Übermittagsbetreuung" – und Krippenplätze für Kinder unter drei Jahren. Es ist uns wichtig, dass sich die Kinder einer Gruppe zugehörig fühlen, einen eigenen Gruppenraum haben und zu bestimmten Erzieherinnen intensiver Kontakt möglich ist.



Wir fördern auch, dass Kinder sich aus ihrer Gruppe zurückziehen, andere besuchen, Räumlichkeiten außerhalb des Gruppenraumes aufsuchen und Möglichkeit haben, nicht ständig von Erwachsenen gesehen zu werden. Diesem Ansatz entsprechend arbeiten wir zum Teil gruppenintern, aber auch gruppenübergreifend. Unsere Krippenkinder sind in eine Gruppe von 15 bis 18 Kindern integriert. Wir legen besonderen Wert darauf, den Tag so zu gestalten, dass auch ihren speziellen Bedürfnissen entsprochen werden kann. Unser Mittagessen wird täglich in unserer Küche gekocht. Gemeinsam Essen bedeutet für uns gesunde Ernährung geschmack- und genussvoll erleben.

Bewegung gehört zum Alltag!

In direkter Nachbarschaft befindet sich die Turnhalle, die jeden Tag von uns genutzt wird. Außerdem haben die Kinder in unserem großen, auf zwei unterschiedlichen Ebenen angelegten Außengelände viele Möglichkeiten und Anregungen über Bewegung ins Spiel oder über das Spiel in Bewegung zu kommen.

Der Wald: Lernen mit allen Sinnen!

Nahe gelegen sind Wald, Feld und Flur. Hier sind wir mit den Kindern regelmäßig an den Wald- und Projekttagen unterwegs. Die Arbeit im Wald fördert Kinder in vielfältiger Sicht: Naturerleben, Bewegung und Wahrnehmung in sehr unter-

KLEINE kommen bei uns groß raus!

schiedlicher Art, Experimentieren, Forschen, Beobachten und soziales Lernen lassen sich hier sehr gut verbinden.

Die Planung unserer Arbeit orientiert sich an der Situation der Kinder, ihren Interessen, Bedürfnissen und Themen. Auch jahreszeitliche Gegebenheiten schließen



Ben wir mit ein; ebenso Themen, von denen wir glauben, dass sie für Kinder bereichernd sind. Die Kinder sind an der Planung unserer Aktivitäten von Anfang an beteiligt.

Eltern, die wichtigsten Ansprechpartner, laden wir regelmäßig zu Gesprächen ein. So ist ein Austausch und gegenseitige Beratung über die Entwicklung der Kinder, bedeutsame Situationen und Themen gewährleistet.

Unsere Adresse:

Kindertagesstätte Webenheim
Turnhallenstraße 10, 66440 Blieskastel
Tel. 0 68 42 / 24 80; eMail: kita-webenheim@blieskastel.de

Unsere Öffnungszeiten:

Kernöffnungszeit:	8:00 Uhr - 12:00 Uhr,	14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Flexible Zeit:	7:00 Uhr - 13:00 Uhr,	14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Ganztagsbetreuung:	7:00 Uhr - 17:00 Uhr	

Ihre Ansprechpartnerin:

Gisela Müller, Leiterin

Alter unserer Kinder:

0 bis 6 Jahre

Träger: Stadt Blieskastel

KLEINE kommen bei uns groß raus!



Unser Kindergarten liegt in ländlicher Gegend. In unserer Einrichtung, deren Räumlichkeiten sich auf zwei Etagen verteilen, werden 44 Kindergartenkinder und drei Krippenkinder betreut.

Unser naturnah gestaltetes Außengelände bietet vielfältige Möglichkeiten, sich zu beschäftigen und vieles auszuprobieren. Wir setzen in unserer Arbeit das Konzept der "offenen Gruppenarbeit" um. Dies bedeutet für uns: Die Interessen und Anliegen der Kinder ernst zu nehmen und ihnen Freiräume zum Ausprobieren und freien Handeln zur Verfügung zu stellen. Die Kinder werden bei uns in Entscheidungsprozesse mit einbezogen (Kinderkonferenzen, Planung von Projekten und Angeboten) und gestalten den Alltag im Kindergarten mit.

Wir Erzieherinnen sehen uns als Partnerinnen und Entwicklungsbegleiterinnen der Kinder auf dem Weg, ein selbstbewusstes und eigenständiges Leben führen zu können. Da unsere Einrichtung klein und überschaubar ist, bietet sie den Kindern Sicherheit und Geborgenheit, vielfältige Möglichkeiten, Freundschaften zu schließen und soziale Fähigkeiten zu erwerben. Fester Bestandteil im Kindergartenalltag sind das Spielen im Außengelände und die Benutzung des Turnraumes zur freien Bewegung, Spiel, Sport und Spaß sind für die Kinder jederzeit möglich. Durch freies Spiel, Angebote und Projekte ma-

chen die Kinder Erfahrungen in den verschiedensten Bereichen und können sich Fertigkeiten aneignen und weiterentwickeln. Kontinuierliche Zusammenarbeit mit den Eltern ist uns wichtig (Aufnahme- und Entwicklungsgespräche, Elternabende, Feste, Mitarbeit im Vorschulausschuss u. v. m.).



Die KiTa Ballweiler hat an einer externen Evaluation unter Begleitung des Instituts für den Situationsansatz der Internationalen Akademie GmbH an der Freien Universität Berlin teilgenommen und dafür ein Zertifikat erhalten. Der inhaltlich-konzeptionelle Hintergrund und Bezugspunkt der Qualitätsansprüche und der Evaluationsverfahren sind die Handreichungen zum Bildungsprogramm für saarländische Kigas.

Unsere Adresse:

Biesinger Straße 29
66440 Blieskastel
Telefon: 0 68 42/5 15 14

Unsere Öffnungszeiten:

Montags bis freitags von	7:30 Uhr – 13:00 / 14:00 Uhr; 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Mittwochnachmittags	kein Kindergarten
Krippenkinder täglich von	7:30 Uhr – 14:00 Uhr

Ansprechpartnerin:

Vera Hunsicker, Leiterin

Alter unserer Kinder:

Krippe: 12 Monate bis 3 Jahre
Kindergarten: 3 Jahre bis Einschulung

Träger: Stadt Blieskastel



Unsere Einrichtung liegt am Ende einer Sackgasse und besitzt ein großes Außengelände. Wir haben zwei Stockwerke: Im Erdgeschoss ist der Hortbereich mit Küche, Gymnastikraum und Hausaufgabenräumen. Im ersten Stock befinden sich der Kindergarten und Tagesstättenbereich.

Die 75 Kindergarten- und Tagesstättenkinder sowie 20 Hortkinder können sich bei uns kindgerecht und frei nach ihrer Persönlichkeit entfalten. Einteilung der Gruppen in verschiedene Spielbereiche und der Aufenthalt im Flur bieten die Möglichkeit für gemeinsame Spiele und Aktivitäten. In unserer pädagogischen Arbeit richten wir uns nach dem situativen Ansatz! In persönlichen Elterngesprächen wird bei jeder Neuaufnahme unsere Arbeit mit den Kindern transparent gemacht. In Zusammenarbeit mit der katholischen Pfarrgemeinde bieten wir auf Wunsch religiöse Früherziehung an.

Der Hort gliedert sich in zwei Bereiche:

Teilzeithort von 7:15 Uhr - 14:00 Uhr mit Mittagessen ohne Hausaufgabenbetreuung und...

...Hort von 6:45 Uhr - 16:30 Uhr mit Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung und anschließenden Freizeitangeboten.

Hausaufgabenbetreuung von Montag bis Donnerstag, Freitagnachmittag ist Aktionstag und bleibt verschiedenen Aktivitäten wie Radtouren, Kinobesuch, Schwimmbad usw. vorbehalten. Zu unseren Aktivitäten im Hort gehören ein Ferienprogramm während der Schulferien sowie gemeinsame Ausflüge. Donnerstags von 10:00 Uhr - 11:45 Uhr treffen sich bei uns Mini's zum Spielen, Singen usw..

Das im vorigen Jahr neu gestaltete Außengelände mit integrierter Bühne und vielen Spielbereichen bietet für Groß und Klein Möglichkeiten zum Klettern, Buddeln, Radfahren, Rutschen usw.. Der Gymnastikraum ist ebenfalls jederzeit für alle als Bewegungsraum zu nutzen. Ein weiteres Highlight unserer STÄKIBE ist die Sommerbetreuung in einer unserer Einrichtungen. Während der Schließung der STÄKIBE im Sommer (vier Wochen innerhalb der Schulferien), können insgesamt 50 Kinder ohne zusätzlichen Kosten betreut werden; Geschwisterkinder, die keine unserer Einrichtungen besuchen, werden zum aktuellen Elternbeitrag aufgenommen.

Wir freuen uns sehr, Sie und Ihre Kinder in einem persönlichen Gespräch kennen zu lernen.

Unsere Adresse:

STÄKIBE Oberbexbach
Zum Kindergarten 13, 66450 Bexbach-Oberbexbach
Telefon und Fax: 0 68 26/60 18

Unsere Öffnungszeiten:

Täglich von	6:45 Uhr - 16:30 Uhr
Teilzeithort:	7:15 - 14:00 Uhr
Sommerferien:	Betreuung in einem der STÄdtischen Kindergärten BExbachs von 7:15 Uhr - 14:00 Uhr
Adventsbetreuung:	Öffnung eines StäKiBe an einem Sa. im Advent

Alter unserer Kinder: 3 - 10 Jahre

Ihre Ansprechpartnerin: Elisabeth Düpre, Leiterin

Trägervertreter:

- Organisatorische Konzeption und Weiterentwicklung des Betreuungsangebotes, Telefon: 0 68 26/5 29-1 20
- Fachbereichsleiter, Telefon: 0 68 26/5 29-1 26



Lage der Einrichtung

- Im Untergeschoss der ehemaligen Grundschule.
- Verkehrsberuhigte Zone
- 100 m bis zum Wald

Unser STÄKIBE besteht seit 1971.

Eine Generation Kinder, die hier schon betreut wurden, lassen ihre Kinder wiederum von uns betreuen.

Unsere Einrichtung wird besucht von Kindern aus den Ortsteilen Niederbexbach und Kleinottweiler. Die Kinder aus Kleinottweiler können morgens um 7.15 Uhr den Schulbus benutzen und zur Heimfahrt wird um 13.20 Uhr ein Taxi eingesetzt.

Wichtig für unsere Arbeit ist es, die Kinder dahin zu begleiten, dass sie sich zu einer eigenständigen Persönlichkeit entwickeln. Sie lernen, für sich und ihre Bedürfnisse einzustehen, aber auch Rücksicht auf ihre Mitmenschen zu nehmen. Wir sind eine zweigruppige Einrichtung und arbeiten in offenen Gruppen. Dadurch haben unsere Kindergarten- und Krippenkinder zahlreiche Möglichkeiten, Kontakte zu knüpfen und unsere „kleinsten“ lernen spielerisch mit und von den großen Spielkameraden.

Feste Bestandteile unseres Kindergartenalltages:

- Waldtag
- Schwimmtag
- französischer Sing- und Spielkreis
- musikalische Früherziehung durch eine Musikpädagogin

KLEINE kommen bei uns groß raus!

Unsere Adresse:

STÄKIBE Niederbexbach
In der Kirchdell, 66450 Bexbach
Telefon: 0 68 26 / 16 00
Fax: 0 68 26 / 52 00 77
Ihre Ansprechpartnerin: Marie-Luise Flach, Leiterin

Unsere Öffnungszeiten:

Kindergarten: Montag bis Freitag
7:15 Uhr - 12:30 Uhr und 13:30 Uhr - 16:00 Uhr oder
7:15 Uhr - 14:00 Uhr

Krippe: Montag bis Freitag: 7:15 Uhr - 16:00 Uhr
Sommerbetreuung: Während der Schließzeit im Sommer (vier Wochen) können 50 Kinder der STÄKIBE kostenfrei betreut werden in einer unserer vier Einrichtungen von 7:15 Uhr - 14:00 Uhr
Adventsbetreuung: Öffnung eines StäKiBe an einem Samstag im Advent

Alter der Kinder unserer Einrichtung:

6 Monate bis 6 Jahre

Trägervertreter:

- Organisatorische Konzeption und Weiterentwicklung des Betreuungsangebotes
Telefon: 0 68 26/5 29-1 20
- Fachbereichsleiter
Telefon: 0 68 26/5 29-1 26



KLEINE kommen bei uns groß raus!



Unsere Einrichtung liegt in der Ortsmitte von Frankenholz, einem Stadtteil von Bexbach. In OFFENEN GRUPPEN betreuen wir zur Zeit 35 Kindergarten- sowie 10 Hortkinder. Das Bewegen in den beiden großen Gruppenräumen, im Flur und im Turnraum (welcher täglich genutzt wird) gibt den Kindern die Möglichkeit der freien Entscheidung, ihr Tun innerhalb mitbestimmter Regeln und Grenzen selbständig festzulegen.

Prägnant für unsere Einrichtung ist, dass das Kind als Individuum verstanden und gefördert wird. Großen Wert legen wir daher auf eine umfassende und genaue Beobachtung des einzelnen Kindes und der Gruppe, so dass die Angebote und Projekte situativ (nach Bedürfnissen und Interessen) ausgerichtet werden.

Zum Standardangebot des STÄKIBE Frankenholz gehört u. a.

- die Kinder und Eltern behutsam in das Kinderhaus zu integrieren,
- Kinder ausländischer Herkunft und behinderte Kinder in die Gemeinschaft einzubinden,
- der ständige partnerschaftliche Austausch mit den Eltern anhand von Elterngesprächen, ausführlichen Entwicklungsgesprächen usw.,
- die Hausaufgabenbetreuung der Hortkinder und spezielle Angebote für diese Gruppe,



KLEINE kommen bei uns groß raus!

- das tägliche gesunde Frühstücksbüffet und Imbiss für Hortkinder und diejenigen Kinder, welche durchgehend bis 14:00 Uhr betreut werden,
- eine enge Zusammenarbeit mit IntegrationspädagogInnen und verschiedenen TherapeutInnen,
- die intensive Bildungs- und Projektarbeit speziell mit den Kindern im letzten Kindergartenjahr vor der Einschulung.

Ein weiteres Highlight unserer STÄKIBE ist die Sommerbetreuung in einer unserer Einrichtungen. Während der Schließung der STÄKIBE im Sommer (vier Wochen innerhalb der Schulferien) können insgesamt 50 Kinder ohne zusätzlichen Kosten betreut werden; Geschwisterkinder, die keine unserer Einrichtungen besuchen, werden zum aktuellen Elternbeitrag aufgenommen. Dies alles wird auch in unserem "Kindergarten-ABC", dem pädagogischen Leitfaden unserer Einrichtung, ausführlich beschrieben.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann setzen Sie sich bitte telefonisch mit uns in Verbindung, um einen Besuchstermin zu vereinbaren.

Unsere Adresse:

STÄKIBE Frankenholz
Höcherbergstraße 141, 66450 Bexbach-Frankenholz
Telefon: 0 68 26/60 81

Ihre Ansprechpartnerin: Margit Leis, Leiterin

Unsere Betreuungsangebote:

Kindergarten: drei bis sechs Jahre
Teilzeit-Hort: Grundschulalter

Öffnungszeiten:

Kindertagesstätte: 7:15 Uhr - 12:30 Uhr und 13:30 Uhr - 16:00 Uhr
oder 7:15 Uhr - 14:00 Uhr durchgehend

Teilzeit-Hort: täglich 7:15 Uhr - 16:00 Uhr

Betreuung auch während der Schulferien!
Sommerferien: Betreuung in einem der STÄdtischen Kindergärten
BExbachs von 7:15 Uhr - 14:00 Uhr

Adventsbetreuung: Öffnung eines StäKiBe an einem Sa. im Advent

Trägervertreter:

- Organisatorische Konzeption und Weiterentwicklung des Betreuungsangebotes, Telefon: 0 68 26/5 29-1 20
- Fachbereichsleitung; Telefon: 0 68 26/5 29-1 26

KLEINE kommen bei uns groß raus!



Unser STÄKIBE befindet sich im Gebäude der Glanhalle neben der Feuerwehr und grenzt unmittelbar an ein schönes Wald- und Wiesengebiet. In 3 Familiengruppen betreuen wir in gemütlichem, familiärem Ambiente z. Zt. 65 Kinder im Alter von 1,5 Jahren bis zur 4. Grundschulklasse.

Den Kindern steht ein vielfältiges Angebot für selbstbestimmte Lernerfahrungen zur Verfügung. Neben verschiedenen Spielzonen in den Gruppenräumen und im Flur, bietet unser abwechslungsreiches Außengelände viele Bewegungs- und Erfahrungsräume. Auf dem weitgehend naturbelassenen Gelände befindet sich ein Bachlauf mit Teichblase, eine

Rutsche, eine Schaukel, ein Sandkasten, die Möglichkeit zum Rädchen fahren und vieles mehr.

Bei der Aufnahme nehmen wir uns viel Zeit mit Ihnen und Ihrem Kind und die Gestaltung der Eingewöhnung richtet sich nach Ihren individuellen Bedürfnissen. In unserem Kinderhaus wollen wir Ihrem Kind mit viel Liebe und Fürsorge dabei helfen, sich bei seinen Wünschen, Erwartungen und Hoffnungen nicht zu überfordern. Fragen, Probleme und Entscheidungen werden mit Ihrem Kind zusammen besprochen und individuelle Lösungen gesucht.

Wir nehmen Kinder als Persönlichkeit an und möchten ihnen helfen, gegenwärtige und zukünftige Lebenssituationen verstehen und bewältigen zu können. Sie sollen selbständig werden, zugleich aber auch Selbstbewußtsein und Sozialverhalten lernen. Die Integration in die Gruppe, das Erfahren und Erlernen von Rücksichtnahme sowie Kompromisse zu schließen, gehört ebenso dazu wie das Austragen und Aushalten von Konflikten.

Vom Krippenkind bis zum Hortkind, kleine Menschen brauchen seelische Sicherheit, Anerkennung und Bestätigung, aber auch Freiraum, Bewegung, Freunde, eine verständnisvolle Umwelt und richtige Ernährung. Bei unserem täglichen abwechslungsreichen Frühstücks-büffet und Mittagsimbibé ist uns gesunde, vitaminreiche Ernährung besonders wichtig. Ihr Schulkind kann in einer altersgemischten Gemeinschaft seine Hausaufga-

ben erledigen, Freunde finden und bei gemeinsamen Projekten viel Spaß haben. An unserem Aktionstag (Freitag) und bei Ferienprogrammen richten wir uns nach den Interessen und Ideen der Kinder.

Ein weiteres Highlight unserer STÄKIBE ist die Sommerbetreuung in einer unserer Einrichtungen. Während der Schließung der STÄKIBE im Sommer (4 Wochen innerhalb der Schulferien) können insgesamt 50 Kinder ohne zusätzliche Kosten betreut werden; Geschwisterkinder, die keine unserer Einrichtungen besuchen, werden zum aktuellen Elternbeitrag aufgenommen.

Gefällt Ihnen diese Art von Betreuung? Wir würden uns freuen, Sie und Ihr Kind bei einem Gesprächstermin kennenzulernen.



Unsere Adresse:

STÄKIBE – Höchen
Dunzweilerstraße 14b, 66450 Bexbach, Tel.: 0 68 26/77 82

Ihre Ansprechpartnerin: Cornelia Trautmann, Leiterin

Unser Betreuungsangebot:

Krippe: 1,5 bis 3 Jahre
Kindergarten: 3 bis 6 Jahre
Teilzeithort: Grundschulalter

Unsere Öffnungszeiten:

Krippe: 7.15 –16.00 Uhr
Kindergarten: 1. Möglichkeit: 7.15 – 12.30 Uhr u. 13.30 – 16.00 Uhr
2. Möglichkeit: 7.15 – 14.00 Uhr durchgehend

Teilzeithort:
Sommerferien: Betreuung in einem der STÄdtischen Kindergärten BExbach 7.15 – 14.00 Uhr

Adventsbetreuung: Öffnung eines StäKiBe an einem Sa. im Advent
Trägervertreter:

Organisatorische Konzeption und Weiterentwicklung des

- Betreuungsangebotes: Tel.: 0 68 26/529 120
- Fachbereichsleitung: Tel.: 0 68 26/529 126